



Update - Schulterprobleme beim älteren und jüngeren Sportler

SPORT
KLINIK
STUTTGART



3. Dezember 2011 - in Stuttgart

Veranstaltung der Sportklinik Stuttgart und der
Sektion Sportorthopädie / Sporttraumatologie der
DGOU unter dem Patronat der GOTS, der DVSE und
der Sportärzteschaft Württemberg (SÄW)

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Physiotherapeutinnen und
Physiotherapeuten,

für unseren 10. „Jubiläumskongress“ haben wir uns
ein Schwerpunktthema der Sportklinik vorgenommen:

Schulterprobleme beim älteren und jüngeren Sportler.

Diesen großen Themenkomplex haben wir mit Luxationen,
Frakturen und Rupturen, Degeneration und Arthrose und
der „originären“ Sportlerschulter in vier Bereiche gegliedert.

Wie sich in unserer täglichen Schulterambulanz zeigt, betreffen
die akuten und chronischen Sportverletzungen den jüngeren
und älteren Sportler.

Diese Problembereiche werden von ärztlicher Seite und
physiotherapeutischer Seite beleuchtet.

Wir freuen uns, dass wir wieder kompetente Referenten gewin-
nen konnten, die die einzelnen Problembereiche hinsichtlich der
Diagnostik operativer und konservativer Therapie vorstellen.
Außerdem haben wir erfahrene Physiotherapeuten gewinnen
können, die Ihnen die Rehabilitation und Sportfähigkeit nach
den entsprechenden Verletzungen nahebringen können.

Wir würden uns freuen, wenn unsere Themen Ihr Interesse
wecken und heißen Sie herzlich willkommen.

Ihr
Prof. Dr. med. G. Bauer
Ärztlicher Direktor und Chefarzt

Dr. med. F. Mauch
Leitender Oberarzt

SPORT
KLINIK
STUTTGART



Sporttraumatologie - In Praxis und Klinik



Ab 7.30	Registrierung	11.00 - 11.30	Kaffeepause - Besuch der Industrieausstellung
I.	Luxationen Moderation: E. Wiedemann / G. Bauer	III.	Degeneration und Arthrose Moderation: T. Ambacher / P. Ogon
8.30	Die Schulterluxation beim Sportler: Müssen wir arthroskopisch stabilisieren? Andreas Werner, Hamburg	11.30	Die Instabilitätsarthrose: Eine Folge der Schulterluxation? Thomas Ambacher, Pforzheim
8.45	ACG-Luxation: Ab wann und wie Operation? Markus Scheibel, Berlin	11.45	Das Outletimpingement beim älteren Sportler: Was tun? Mark Tauber, München
9.00	Die SC-Gelenksluxation: Eine seltene Verletzung Martin Jaeger, Freiburg	12.00	Die Kalkschulter Peter Ogon, Freiburg
9.15	Rehabilitation und Sportfähigkeit nach Luxationen Manuel Roth, Stuttgart (VfB)	12.15	Rehabilitation und Sportfähigkeit bei Arthrose Frank Förster, Stuttgart
9.30 - 10.00	„Weißwurstpause“ - Besuch der Industrieausstellung	12.30 - 13.30	Mittagspause - Besuch der Industrieausstellung
II.	Frakturen und Rupturen Moderation: M. Scheibel / G. Bauer	IV.	Die Sportlerschulter Moderation: P. Kasten / F. Mauch
10.00	Die Klavikulafraktur: Gilchrist, Platte, Nagel? Christian Knop, Stuttgart	13.30	Die „Sportlerschulter“ als Folge von Mikroinstabilität (PSI /ASI) Frieder Mauch, Stuttgart
10.15	Die traumatische Rotatorenmanschettenruptur: Gibt es sie wirklich? Markus Loew, Heidelberg	13.45	Die „Sportlerschulter“ als Folge von Störungen der kinetischen Kette Timo Kalbantner, Stuttgart
10.30	Die proximale Humerusfraktur: Welche Verfahren gibt es? Ernst Wiedemann, München	14.00	Das Entrapementsyndrom: Diagnostik und Therapie Philip Kasten, Dresden
10.45	Rehabilitation und Sportfähigkeit nach Frakturen und Rupturen Nedi Goreta, Fellbach	14.30	Ende der Veranstaltung



Referenten

Ambacher, Thomas, Dr. med.
ARCUS Sportklinik, Pforzheim

Förster, Frank
Ltd. Physiotherapeut, Sportklinik Stuttgart

Goreta, Nedi
VPT Akademie, Fellbach-Schmidlen

Jaeger, Martin, Dr. med.
Universitätsklinikum Freiburg

Kalbantner, Timo
ATP-Physiotherapeut, Stuttgart

Kasten, Philip, Prof. Dr. med.
Universitätsklinikum Carl-Gustav-Carus, Dresden

Knop, Christian, Prof. Dr. med.
Katharinenhospital, Stuttgart

Loew, Markus, Prof. Dr. med.
ATOS Klinik, Heidelberg

Mauch, Frieder, Dr. med.
Sportklinik Stuttgart

Ogon, Peter, Dr. med.
Zentrum Sportorthopädie Freiburg

Roth, Manuel
VfB Rehawelt Stuttgart

Scheibel, Markus, PD Dr. med.
Charité-Universitätsmedizin,
Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie Berlin

Tauber, Mark, PD. Dr. med.
ATOS Klinik, München

Werner, Andreas, PD Dr. med.
Klinik Fleetinsel, Hamburg

Wiedemann, Ernst, Prof. Dr. med.
OCM-Klinik, München



Industrieraussteller

AESCULAP	Johnson & Johnson MEDICAL Ethicon Products
Arthrex	medi
BAUERFEIND	ORMED.DJO
Depuy Orthopädie	Smith & Nephew
GE Healthcare	SPORPLASTIC
Gehring Orthopädietechnik	SYNTHES
GlaxoSmithKline	

Anerkennung der Fortbildung:

Die Fortbildung wird von der LÄK Baden-Württemberg mit 5 Punkten zertifiziert. Für die Zusatzbezeichnung „Sportmedizin“ werden 4 Kursstunden anerkannt. Für das Curriculum Schulter- und Ellenbogenchirurgie werden von der Deutschen Vereinigung für Schulter- und Ellenbogenchirurgie e.V. (DVSE) 4,5 Fortbildungsstunden anerkannt.

www.sportklinik-stuttgart.de



Allgemeine Hinweise

Tagungsort

SpOrt Stuttgart
Fritz-Walter-Weg 19,
70372 Stuttgart-Bad Cannstatt
www.sportstuttgart.de (Anfahrtsskizze)

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. G.J. Bauer,
Dr. med. Frieder Mauch / Sportklinik Stuttgart
Taubenheimstraße 8, 70372 Stuttgart

Kongressorganisation

Sekretariat Prof. Dr. Bauer
Telefon (0711) 55 35 -175
Fax (0711) 55 35 -188
E-Mail: bauer.sek@sportklinik-stuttgart.de

Teilnahmegebühren

Fachärzte, Niedergelassene Ärzte 50,00 EUR
Assistenzärzte..... 25,00 EUR
Physiotherapeuten, Sonstige..... 15,00 EUR

**Um schriftliche Voranmeldung (Fax-Anmeldeformular)
und Überweisung der Kongressgebühren
bis spätestens 22.11.2011 wird gebeten.**

Volksbank Stuttgart, Kto. 503 847 020, BLZ 600 901 00

Hotel

Hilton Garden Inn Stuttgart Neckar Park
Mercedesstraße 75, 70372 Stuttgart
Telefon (0711) 900 55 - 0
Fax (0711) 900 55 - 100

Foto: Württembergischer Landessportbund (WLSB)



Fax Anmeldung

Fax-Nr. (0711) 55 35-188

Sportklinik Stuttgart
Sekretariat Prof. Dr. Bauer
Taubenheimstraße 8, 70372 Stuttgart

X. Sporttraumatologisches Symposium

Update - Schulterprobleme beim älteren und jüngeren Sportler

Samstag, 03. Dezember 2011

Hiermit melde ich mich verbindlich an:
(Wir bitten Sie, das Formular gut lesbar auszufüllen)

Name, Vorname

Klinik

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Die Zahlung in Höhe von EUR.
erfolgt per Überweisung bis spätestens 22.11.2011

Datum

Unterschrift